

Lineare Algebra 1
Präsenzübungsblatt 12

Sei K ein Körper.

Aufgabe 1. Eine Matrix $A \in \text{Mat}_n(K)$ heißt *symmetrisch*, falls $A = A^{\text{tr}}$, und *antisymmetrisch* (oder *chiefsymmetrisch*) falls $A = -A^{\text{tr}}$. Wir schreiben

$$\text{Sym}^{(n)}(K) = \{A \in \text{Mat}_n(K) \mid A = A^{\text{tr}}\}$$

für die Menge der symmetrischen $n \times n$ -Matrizen über K und

$$\text{A}^{(n)}(K) = \{A \in \text{Mat}_n(K) \mid A = -A^{\text{tr}}\}$$

für die Menge der antisymmetrischen $n \times n$ -Matrizen über K . Zeigen Sie, dass sowohl $\text{Sym}^{(n)}(K)$ als auch $\text{A}^{(n)}(K)$ Unterräume von $\text{Mat}_n(K)$ sind und bestimmen Sie die jeweiligen K -Dimensionen. Bestimmen Sie insbesondere $\dim_K(\text{A}^{(2)}(K))$.

Aufgabe 2. Sei K nun ungerader Charakteristik, d.h. es gelte $2 \neq 0$ in K . Zeigen Sie, dass sich jede Matrix A eindeutig schreiben lässt als

$$A = A^+ + A^-,$$

wobei A^+ symmetrisch und A^- antisymmetrisch ist. Folgern Sie, dass

$$\text{Mat}_n(K) \cong \text{Sym}^{(n)}(K) \oplus \text{A}^{(n)}(K).$$

Hinweis: Die Annahme an die Charakteristik von K impliziert, dass 2 in K invertierbar ist, d.h. $1/2 \in K$.

Aufgabe 3. Sei K ungerader Charakteristik. Zeigen Sie:

- (1) Jede symmetrische bilineare Abbildung in $\text{Sym}^2(K^n, K)$ ist von der Form

$$K^n \times K^n \rightarrow K, \quad (x, y) \mapsto xAy^{\text{tr}}$$

für eine eindeutig bestimmte (!) symmetrische Matrix $A \in \text{Sym}^{(n)}(K)$.

- (2) Jede alternierende bilineare Abbildung in $\wedge^2(K^n, K)$ ist von der Form

$$K^n \times K^n \rightarrow K, \quad (x, y) \mapsto xAy^{\text{tr}}$$

für eine eindeutig bestimmte (!) antisymmetrische Matrix $A \in \text{A}^{(n)}(K)$.

Hinweis: In Proposition 6.6 hatten wir festgehalten, dass r -lineare Abbildungen durch ihre Werte auf r -Tupeln von Basisvektoren eindeutig bestimmt sind. Vergleichen Sie die Einträge von A mit den Werten der jeweiligen bilinearen Abbildungen auf Paaren von Standardbasisvektoren des K^n .